

Steht die klinische Forschung uneingeschränkt im Dienst der Patienten?

- Wie erkennen wir, ob ein einzelnes Arzneimittel, eine Therapie oder eine Operation wirklich hilft und wie gut?
- Wie glaubhaft sind die Ergebnisse aus der klinischen Forschung?
- Sind die Studien wirklich unabhängig?
- Trifft die Forschung die tatsächlichen Bedürfnisse der Patienten?

Diese und andere spannende Fragen werden in diesem Buch untersucht – mit weit reichenden Auswirkungen auf die tägliche ärztliche Praxis und die Patientenversorgung.

Dabei kommen die Autoren zu dem Schluss, dass die klinische Forschung

keineswegs unabhängig ist und den wirklichen Bedürfnissen der Patienten nicht immer ausreichend dient.

Wir alle können etwas für eine bessere medizinische Versorgung tun. Dazu müssen aber die Mängel erkannt und offen gelegt werden. Die Autoren plädieren für eine bessere, verlässlichere und relevantere Forschung und zeigen zugleich auf, wie Patienten, Ärzte und Wissenschaftler zusammen an diesem Ziel arbeiten können.

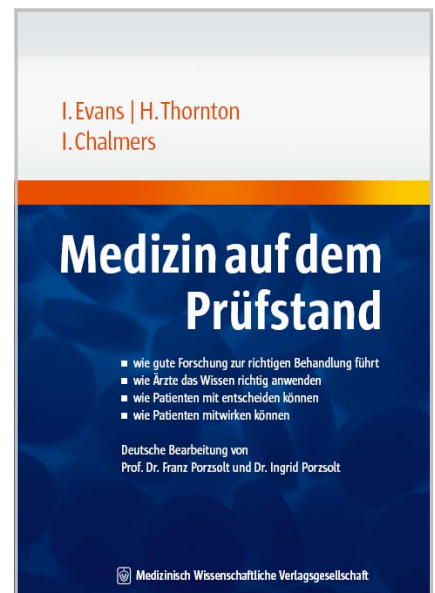
Sorgfältig recherchierte Fallstudien, angereichert mit Berichten aus der persönlichen Erfahrung von Patienten, Praktikern und Wissenschaftlern, machen dieses Buch zu einer lesenswerten und diskussionsanregenden Lektüre.

Mit Beiträgen zu u. a. diesen Themen

- neu, aber wirklich besser – oder sogar schlechter?
- angewendet, aber unzureichend untersucht
- Schlüsselkonzepte für eine faire Forschung und Behandlung
- Unsicherheiten bei der Wirksamkeit von Behandlungskonzepten
- klinische Studien: Was ist gut, was schlecht und was überflüssig?
- weniger Forschung, bessere Forschung und Forschung mit der richtigen Zielsetzung
- klinische Forschung verbessern
- Entwurf einer Revolution

Die Autoren

- **Imogen Evans:** Ärztin, Medizinjournalistin bei Lancet, 1996 - 2005 Tätigkeit für das Medical Research Council, Repräsentantin der britischen Regierung beim Council of Europe Biomedical Ethics Committee
- **Hazel Thornton:** Autorin zahlreicher Arbeiten zum Thema
- **Ian Chalmers:** Arzt, ehem. Leiter der National Perinatal Epidemiology Unit und des brit. Cochrane Center, seit 2002 Koordinator der James Lind Initiative



I. Evans / H. Thornton / I. Chalmers Medizin auf dem Prüfstand

- wie gute Forschung zur richtigen Behandlung führt
- wie Ärzte das Wissen richtig anwenden
- wie Patienten mitentscheiden können
- wie Patienten mitarbeiten können

ca. 150 Seiten
16,5 x 24 cm, Softcover
1. Auflage
ca. November 2007
978-3-939069-32-4
ca. € 19,95 [D]

Originaltitel

Testing Treatments – Better Research for

better Healthcare

The British Library, London 2006

Deutsche Bearbeitung:

Prof. Dr. med. Franz Porzolt
Klinische Ökonomik,
Universitätsklinikum Ulm

Dr. Ingrid Porzolt

